Vorstand des Bürgervereins Heuchelhof e.V.

Stellungnahme zur Presseerklärung der Siedlergemeinschaft Heidingsfeld Süd e.V.

Der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Heidingsfeld kommentiert das Bürgerbegehren zum A3-Würzburg-Tunnel. Dazu ist festzustellen:

1. Die Mitgliederversammlung des Bürgervereins Heuchelhof hat am 17.11.2010 beschlossen, dass der Würzburg-Tunnel der Amtstrasse vorzuziehen ist. Auf den folgenden Mitgliederversammlungen wurde diese Entscheidung jeweils bestätigt. Die Gründe dafür sind ausführlich veröffentlicht in der Bürgerstimme Nr. 4 vom 10.10.2012.

2. Die Klage gegen die Planfeststellung wurde vom Bundesverwaltungsgericht abgewiesen, aber nicht als völlig unbegründet, sondern z.B. wegen der Präklusion wichtiger Einwände. Eine Würdigung des Urteils hat der Bürgerverein veröffentlicht mit der Stellungnahme Nr.5 vom 19.4.2011

3. Zum Spatenstich an der Kniebrecherbrücke im September 2012 waren die finanziellen Mittel des Bundes noch nicht bereitgestellt, sondern nur ein Betrag von 10 Millionen € für Vorarbeiten, vor allem an der Anschlussstelle Heidingsfeld.

4. In der Erklärung der Siedlergemeinschaft wird behauptet, auf Verlauf und Gestaltung der Amtstrasse könnten die Bürger keinen Einfluss mehr nehmen. Das ist die Meinung oder der Wunsch des Verfassers. Tatsache ist: Die Stadtverwaltung ist nicht zwingend an den Bürgerentscheid gebunden. Aber es wäre eine Verhöhnung der Bürger, sich mit deren Entscheidung nicht auseinanderzusetzen und einfach darüber hinwegzugehen. "Solche urdemokratischen Prozesse sind enorm wichtig", wie der Verfasser so schön schreibt, allerdings auch, wenn darin die Meinung der Andersdenkenden vertreten wird. Und das gilt hoffentlich auch in einem Land, dessen Ministerpräsident vor und nach seiner Wahl Verbesserungen der Bürgerbeteiligung angemahnt hat.

5. Der Vorstand des Bürgervereins Heuchelhof hat sich um einen Dialog über den A3-Ausbau mit dem Vorsitzenden der Siedlervereinigung bemüht und das Ergebnis veröffentlicht in der Stellungnahme Nr. 11A vom 4.1.2012.

6. Der Verfasser bekundet indirekt seine Ablehnung des Würzburg-Tunnels, erklärt aber nirgends, warum er ihn nicht für die bessere Lösung hält. Der Bürgerverein Heuchelhof hat schon lange vor der Kommunalwahl in 13 Stellungnahmen und 17 Bürgerstimmen das Thema aufgearbeitet, über das die Bürger am 13.April 2014 abstimmen sollen. Alles ist nachzulesen auf www.buergerverein-heuchelhof.de. Wir würden uns freuen, wenn viele Bürger sich über dieses nicht einfache Thema informieren und dann per Briefwahl oder im Wahllokal ihre Stimme dazu abgeben.

Der Vorstand des Bürgervereins Heuchelhof e.V.

Christiane Kerner
Ernst-Martin Eras
Hermann Wördehoff